



16. Sitzung des Entscheidungsgremiums der Raiffeisen-Region

Protokoll

Datum: 11.04.2022, 18.00 – 21.05 Uhr	Ort: Dorfgemeinschaftshaus Puderbach
Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste	

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung
2. Protokoll des Umlaufverfahrens vom 04.-18.02.2022
3. Kurzbericht des Regionalmanagements
4. Kurzvorstellung der eingereichten Projekte

GAK

- Ortsgemeinde Güllesheim: Aufwertung des Dorfplatzes inkl. Errichtung einer Toilettenanlage
- Palette M e.V.: Seminarhaus Palette M

Regionalbudget

- a. Schützenhaus Orfgen, Schützenverein Orfgen e.V.
- b. Viehtransportanhänger/Kühlanhänger, Bremond und Pleyer GbR

Ehrenamtliche Bürgerprojekte

Nichtöffentlicher Teil

5. Bewertung der eingereichten Projekte (s. TOP 4)
6. Neubewertung eingereicherter GAK-Projekte
 - a. Multifunktions- und Mehrgenerationenplatz Meinborn
 - b. Fit für die Zukunft Rüscheld
7. Weitere Beschlüsse
 - a. Neuer Aufruf Regionalbudget 2022
 - b. Erhöhung „DGH Harschbach“
8. Ausblick: LAG-Vollversammlung am 25.04.22



TOP 1: Begrüßung

Feststellung der ordentlichen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der LAG-Vorsitzende Volker Mendel begrüßt die anwesenden Mitglieder, die Gäste und Marion Gutberlet herzlich zur 16. Sitzung des LAG-Entscheidungsgremiums der Raiffeisen-Region im Dorfgemeinschaftshaus Puderbach.

Neu in der Runde sind heute 2 Mitglieder des Entscheidungsgremiums:

- Manuel Seiler ist als neuer Bürgermeister der VG Dierdorf entsprechend der Geschäftsordnung der LAG automatisch auch Mitglied der LAG und des Entscheidungsgremiums
- Birgit Musubahu wurde im Dezember 2021 in Abwesenheit neu für das Thema Gleichstellung in die LAG und das Entscheidungsgremium gewählt, es ist heute ihre erste Sitzung.

Dr. Johannes Noll und Michael Sterr wurden im Dezember 2021 aus der Mittel der LAG-Vollversammlung neu in das Entscheidungsgremium gewählt.

Alle begrüßt Volker Mendel herzlich in der Runde.

Er weist darauf hin, dass im öffentlichen Teil bis TOP 4 alle Projekte vorgestellt werden und im Anschluss im nichtöffentlichen Teil die Bewertung erfolgt. Weiterhin wird unter TOP 7 die Erhöhung der Fördersumme „DGH Harschbach“ ergänzt.

Ornungsgemäße Ladung

Der LAG-Vorsitzende Volker Mendel stellt fest, dass die formelle Einladung mit der Tagesordnung fristgerecht am 28.03.2022 nach Vorankündigung am 18.03.2022 versendet wurde; die Unterlagen wurden im internen Mitgliederbereich unter www.leader-raiffeisen-region.de bereitgestellt.

Beschlussfähigkeit

Gemäß der Geschäftsordnung der Lokalen Aktionsgruppe Raiffeisen-Region vom 07.01.2021 ist das Entscheidungsgremium beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder anwesend ist. Hiervon sind mindestens 50 % dem nichtöffentlichen Bereich zuzuordnen (Wirtschafts- und Sozialpartner sowie Zivilgesellschaft). Keine Interessensgruppe darf mit mehr als 49 % vertreten sein.

Volker Mendel stellt fest, dass alle erforderlichen Quoren erfüllt werden.

Anzahl der Mitglieder des LAG-Entscheidungsgremiums insgesamt:	14	100%
davon öffentliche Partner	5	36%
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	4	28%
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	36%
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	13	93%
davon öffentliche Partner	5	39%
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	3	22%



davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	39%
Beschlussfähigkeit gegeben:	Ja	

TOP 2: Protokoll des Umlaufverfahrens vom 04.-18.02.2022

Das Protokoll des letzten Umlaufverfahrens wird ohne Änderungen beschlossen.

TOP 3: Kurzbericht des Regionalmanagements

Marion Gutberlet berichtet zusammenfassend:

- LILE wurde am 30.03.22 eingereicht, s.a. Film auf der Website unter „Aktuelles“
- zahlreiche Projekte werden bedingt durch die Pandemie und den Krieg in der Ukraine teurer – heute steht das DGH Harschbach auf der Agenda, weitere lassen ihr Projekt erstmal ruhen – Hoffnung, dass sie trotzdem umgesetzt werden (wobei man natürlich auch Verständnis haben muss, wenn Projekte derzeit nicht umgesetzt werden)
- engagiert angelaufen ist das Projekt „Wir geben unserer Landwirtschaft ein Gesicht“, das mit dem Slogan „Landwirtschaft, die Werte schafft“ an die Öffentlichkeit gehen wird
- bisher haben wir 4 Mio. € Fördermittel der EU in die Region gebracht, insgesamt sind es schon über 6 Mio. € Fördersumme, die umfangreiche Investitionen öffentlicher und privater Vorhabenträger ausgelöst haben – ein großer Batzen ist der wäldermarkt, der heute gestartet ist
- das letzte Treffen des Entscheidungsgremiums war im November 2021 (Präsenz in Puderbach) sowie Umlaufverfahren im Februar 2022
- fast alle Förderanträge der Projekte, die im November bewertet wurden, wurden in der Zwischenzeit bei der ADD eingereicht (Einreichungsfrist: Anfang Mai)
- laufender Aufruf LEADER bis 28.06.22 (ggf. der letzte, falls dann alle Mittel gebunden werden können – die Auswahlitzung wird am 19.07.22 stattfinden (Bitte an alle, sich den Termin schon zu notieren).

Seitens des Entscheidungsgremiums gibt es keine Fragen dazu.

TOP 4: Kurzvorstellung der eingereichten Projekte (GAK, Regionalbudget, Bürgerprojekte)

Volker Mendel informiert, dass zunächst alle Vorhabenträger*innen (unabhängig von der angestrebten Förderung) ihre Projekte vorstellen und im Anschluss gebündelt die Abstimmung erfolgt. Die Vorhabenträger*innen GAK und Regionalbudget dürfen max. 10 Minuten vortragen, die Bürgerprojekte max. 5 Minuten. Im Anschluss ist noch Zeit für Fragen.

Alle Unterlagen sowie die Vorschläge für die Bewertungen wurden im Vorfeld im internen Mitgliederbereich zur Verfügung gestellt.



a. Kurzvorstellung durch die Vorhabenträger*innen

GAK

Ortsgemeinde Güllesheim: Aufwertung des Dorfplatzes inkl. Errichtung einer Toilettenanlage

Ortsbürgermeister Humberg und Werner Meffert stellen das Projekt vor.

Fragen gibt es zu den Öffnungszeiten der Toiletten. Sie soll täglich geöffnet sein, außerdem wird die barrierefreie Toilette mit einem Euro-Key ausgestattet, die behinderte Menschen in der Regel besitzen. So kann die Tür von dieser Personengruppe jederzeit geöffnet werden.

Palette M e.V.: Seminarhaus Palette M

Marion Gutberlet stellt das Vorhaben stellvertretend anhand von Fotos vor.

Seitens des Entscheidungsgremiums gibt es keine Fragen.

Regionalbudget

Schützenhaus Orfgen, Schützenverein Orfgen e.V.

Vorsitzender Werner Berger und Horst Strickhausen stellen das Projekt vor.

Seitens des Entscheidungsgremiums wird die Frage aufgeworfen, ob eine Ölheizung mit Blick auf Klimawandel und den Krieg in der Ukraine die richtige Lösung ist. Andererseits wird nur sporadisch eine Heizung gebraucht (nur 1x pro Woche und nur in der kühleren Jahreszeit). Auf Vorschlag von Marion Gutberlet sollte zunächst ein Gespräch mit dem Enewrgieberater der Verbraucherzentrale geführt werden.

Viehtransportanhänger/Kühlanhänger, Bremond und Pleyer GbR

Marion Gutberlet stellt dies stellvertretend anhand einer Präsentation des Vorhabenträgers vor.

Seitens des Entscheidungsgremiums werden Rückfragen zur Häufigkeit der Nutzung und zum Radius gestellt; diese können seitens Marion Gutberlet beantwortet werden.

Ehrenamtliche Bürgerprojekte

Volker Mendel informiert, dass 17 Vorhaben zur Bewertung zugelassen werden konnten und vorgestellt werden:

Treffpunkt Niederhofen

Marion Gutberlet stellt das Projekt stellvertretend vor. Es gibt keine Rückfragen.



Müll sammeln in Steimel

Natanja Neitzert ist zusammen mit ihrer Tochter gekommen und stellt das Projekt vor.

Seitens des Entscheidungsgremiums wird gefragt, wie die Bereitstellung an andere Interessierte erfolgen soll; außerdem gibt es noch die Idee, dass auch Warnwesten sinnvoll sein könnten – auch zur Wiedererkennung der Müllsammler*innen.

„Literatur-Treff“ für Jung + Alt, Anhausen

Nathalie Zeus stellt das Projekt vor. Es gibt keine Rückfragen.

Sommer-Sonnen-Malwettbewerb, Hardert

Kathrin Massop und Diana Fuchs stellen das Projekt anhand eines mitgebrachten Plakats vor. Inhalt des Vorhabens ist die Anschaffung eines Grills und eines Waffeleisens für Kinderfeste, die auch anderen Vereinen zur Verfügung gestellt werden (der Titel des Projekts ist missverständlich).

Panoramaschaukel, Peterslahr

Marion Gutberlet stellt das Projekt für die Dorfgemeinschaft Peterslahr e.V. vor. Es gibt keine Rückfragen.

Gestaltung „Armes Heckelchen“, Brückrachdorf

Kerstin Ahlhorn und Andrea Willers stellen das Projekt vor. Sie bestätigen auf Rückfrage, dass eine Abstimmung mit der benachbarten Grundschule erfolgt ist.

Beleuchtung Bartelsbühne, Flammersfeld

Annegret Spies stellt das Projekt vor. Sie bestätigt auf Rückfrage, dass es sich bei der geplanten Beleuchtung der Sitzreihen um eine LED-Beleuchtung handelt.

Erlebnisspielplatz Holzbachfrösche, Dierdorf

Lisa Henn stellt das Projekt vor. Es gibt keine Rückfragen.

Obstbaumpflege in Seelbach

Silke Düngen und Burkhard Schäck stellen das Projekt vor. Auf Rückfrage bestätigen sie, dass die Werkzeuge auch anderen Personen zur Verfügung stehen.



Sinnes-Spür-Pfad in Raubach

Frau Dix und Frau Neufeld stellen ihr Projekt vor. Sie bestätigen, dass sie die Maßnahmen mit dem Ortsbürgermeister abgestimmt haben.

Tanzspiegel, FV Daufenbach

Ingo Bein stellt die Aktivitäten des Vereins im Bereich von Hip hop-Kursen vor, die sich gerade nach der Corona-Pandemie sehr großer Beliebtheit erfreuen. Der Spiegel würde den Spaß und den Erfolg das Training, das im DGH Dürrholz stattfindet, erheblich aufwerten. Es gibt keine Rückfragen.

Historische Bohnapfelbaum Allee, Muscheid

Marcel Sandmann stellt die Initiative vor, die vorsieht, eine historische Bohnapfelallee zu retten. Bezüglich der Ergänzung von Pflanzungen wird seitens des Entscheidungsgremiums hingewiesen auf die regelmäßig im Herbst stattfindende Aktion des Landkreises NR und das Erfordernis, diese gegen Verbiss zu schützen.

Lebensturm und Tische + Bänke für Waldklassenzimmer, Dürrholz

Lothar Holzapfel und Wolfgang Radstein stellen vor, was seitens der AG Naturschutz Dürrholz geplant ist. Die Aktivitäten der AG werden seitens des Entscheidungsgremiums gewürdigt, es gibt keine weiteren Fragen.

Faltzelt für Drohnstaffel, Puderbach

Oliver Klein stellt für das DRK Puderbach vor, warum ein solch hochwertiges Faltezelt erforderlich ist. Es gibt keine Rückfragen.

Aufforstung des Waldes am Sportgelände Raubach

Frank Schmidt stellt vor, welche Aktivitäten seitens des Sportvereins geplant sind. Auf Rückfrage bestätigt er, dass eine enge Abstimmung mit dem Förster erfolgt ist und dieser auch in die Umsetzung eingebunden wird.

Klimaschutz Bürgerbriefe, Regionalgenossenschaft (Flammersfeld)

Ulli Gondorf stellt das Projekt der Regionalgenossenschaft vor, in dem gute Beispiele aus der Region kommuniziert werden und zum Nachahmen anregen sollen. Auf Rückfrage bestätigt er, dass das Ziel nicht (nur) das Drucken der ehrenamtlich erarbeiteten Klimaschutzbriefe ist, sondern sie Grundlage für Kommunikation und neue Projekte sind.



Schaffung von geeigneten Flächen für den Boulesport, Kleinmaischeid

Jörg Zimmermann stellt das Projekt vor, das für die Turnierteilnahme der neuen aktiven und altersübergreifenden Gruppe erforderlich ist. Es gibt keine weiteren Fragen.

TOP 5: Bewertung der eingereichten Projekte (GAK, Regionalbudget, Bürgerprojekte)

Volker Mendel fragt Marion Gutberlet, ob sie Interessenkonflikte bei der Vorbewertung der eingereichten Projektsteckbriefe und Interessenbekundungen anzuzeigen hat. Dies verneint sie.

Volker Mendel informiert, dass zunächst alle Vorhabenträger*innen (unabhängig von der angestrebten Förderung) ihre Projekte vorstellen und im Anschluss gebündelt die Abstimmung erfolgt. Die Vorhabenträger*innen GAK und Regionalbudget dürfen max. 10 Minuten vortragen, die Bürgerprojekte max. 5 Minuten. Im Anschluss ist noch Zeit für Fragen.

Alle Unterlagen sowie die Vorschläge für die Bewertungen wurden im Vorfeld im internen Mitgliederbereich zur Verfügung gestellt.

Beschlussfähigkeit

Anzahl der Mitglieder des LAG-Entscheidungsgremiums insgesamt:	14	100%
davon öffentliche Partner	5	36%
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	4	28%
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	36%
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	13	93%
davon öffentliche Partner	5	39%
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	3	22%
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	39%
Beschlussfähigkeit gegeben:	Ja	

Volker Mendel stellt fest, dass alle erforderlichen Quoren erfüllt werden.

1. Güllesheim: Aufwertung des Dorfplatzes inkl. Errichtung einer Toilettenanlage (GAK)

Es werden keine Interessenkonflikte angezeigt.

Beschluss

Das Entscheidungsgremium der LAG Raiffeisen-Region beschließt, dass das Projekt 78 Punkte erhält und somit laut Mindestkriterien GAK förderwürdig ist. Das Entscheidungsgremium beschließt einen Fördersatz von 70 % zu vergeben und somit 59.143,00 € Fördermittel bereit zu stellen.



Die LAG Raiffeisen-Region macht sich die Auswahlkriterien und Förderkriterien des Förderaufrufs FLLE 2.0 zu eigen und befürwortet die Finanzierung aus ELER-Mitteln.

Träger des Vorhabens	Name des Vorhabens	Brutto-Gesamtausgaben (EUR)	Punktzahl	Zuwendungs-satz	Zuwendung (EUR)			Zuwendung kumuliert (EUR)
					Bundes-Mittel	Landes-mittel	Projekt-unab-hängige Mittel	
OG Güllesheim	Aufwertung Dorfplatz inkl. WC	84.490,00 €	78	70%	59.143,00	0,00	0,00	59.143,00

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
13	0	0

2. Seminarhaus Palette M (GAK)

Marion Gutberlet stellt stellvertretend das Vorhaben „Seminarhaus Palette M“ anhand von Fotos und des eingereichten Projektsteckbriefs vor, da die Vorhabenträgerin verhindert ist.

Es werden keine Interessenkonflikte angezeigt.

Beschluss

Das Entscheidungsgremium der LAG Raiffeisen-Region beschließt, dass das Projekt 86 Punkte erhält und somit laut Mindestkriterien förderwürdig ist. Das Entscheidungsgremium beschließt einen Fördersatz von 70 % zu vergeben und somit 49.467,34 € Fördermittel bereit zu stellen.

Die LAG Raiffeisen-Region macht sich die Auswahlkriterien und Förderkriterien des Förderaufrufs FLLE 2.0 zu eigen und befürwortet die Finanzierung aus ELER-Mitteln.

Träger des Vorhabens	Name des Vorhabens	Brutto-Gesamtausgaben (EUR)	Punktzahl	Zuwendungs-satz	Zuwendung (EUR)			Zuwendung kumuliert (EUR)
					Bundes-Mittel	Landes-mittel	Projekt-unab-hängige Mittel	
Palette M e.V.	Seminarhaus Palette M	70.667,63 €	86	70%	49.467,34	0,00	0,00	49.467,34

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
13	0	0

3. Schützenhaus Orfgen (Regionalbudget)

Marion Gutberlet erläutert, dass die Mittel für das Regionalbudget über den Bundeshaushalt voraussichtlich erst ab Juni zur Verfügung stehen. Laut MWVLW wird der Beschluss über die Bereitstellung von



100.000 € „höchstwahrscheinlich“ gefasst. Die Steuerungsgruppe hat dies vergangene Woche diskutiert: Die Verträge mit den Vorhabenträgern können nur unter Vorbehalt geschlossen werden, d.h. dass diese das Risiko tragen oder die Umsetzung erst nach Bereitstellung der Mittel im Juni starten sollten. Die Vorhabenträger werden mit der Benachrichtigung über das Ergebnis der Auswahlentscheidung heute Abend explizit darauf hingewiesen.

Es werden keine Interessenkonflikte angezeigt.

Beschluss

Das Entscheidungsgremium der LAG Raiffeisen-Region beschließt, dass das Projekt 10 Punkte erhält und somit laut Mindestkriterien förderwürdig ist. Das Entscheidungsgremium beschließt einen Fördersatz von 50 % der Nettokosten zu vergeben und somit 4.101,35 € Fördermittel bereit zu stellen.

Träger des Vorhabens	Name des Vorhabens	Brutto-Gesamtausgaben (EUR)	Punktzahl	Zuwendungs-satz	Zuwendung (EUR)			Zuwendung kumuliert (EUR)
					Bundes-Mittel	Landes-mittel	Projekt-unab-hängige Mittel	
Schützenverein Orfgen	Schützenhaus Orfgen	8.202,70 €	10	50%	3.691,22	0,00	410,14	4.101,35

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
13	0	0

4. Viehtransportanhänger/Kühlanhänger, Bremond und Pleyer GbR (Regionalbudget)

Es werden keine Interessenkonflikte angezeigt.

Beschluss

Das Entscheidungsgremium der LAG Raiffeisen-Region beschließt, dass das Projekt 15 Punkte erhält und somit laut Mindestkriterien förderwürdig ist. Das Entscheidungsgremium beschließt aufgrund der hohen Punktzahl einen Premiumfördersatz von 40 % der Nettokosten zu vergeben und somit 7.987,60 € Fördermittel bereit zu stellen.

Träger des Vorhabens	Name des Vorhabens	Brutto-Gesamtausgaben (EUR)	Punktzahl	Zuwendungs-satz	Zuwendung (EUR)			Zuwendung kumuliert (EUR)
					Bundes-Mittel	Landes-mittel	komm. Mittel	
Pleyer + Bremond GbR	Viehtransport- und Kühlanhänger	19.969,00 €	15	40%	7.188,84	0,00	798,76	7.987,60

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
13	0	0



5. Bürgerprojekte

Zunächst werden die eingereichten Anträge, die Präsentationen und die Bewertung diskutiert:

- Volker Mendel erläutert, dass der Antrag „Weiterbildung und Vernetzung für politische Akteure“ nach Abstimmung mit der ADD nicht gefördert werden kann und somit nicht zur Bewertung zugelassen wird.
- Beim Projekt „Literaturettreff Anhausen“ können die Bewirtungskosten nicht gefördert werden.
- Wie auch in den vergangenen Jahren praktiziert, soll das geringfügig gekürzte Bürgerprojekt „Treffpunkt Niederhofen“ weitere Summen (bis max. 2.000 €) erhalten, falls andere Bürgerprojekte ihr Budget nicht ausschöpfen.

Die nachfolgende Tabelle stellt die Bepunktung der Tabelle, die eingereichten Kosten, die beantragte Summe und die letztlich bewilligte Summe dar:

	Punkte	Kosten	beantragt	bewilligt
Klimaschutzbrieife	10	1.670,00 €	1.670,00 €	1.670,00 €
Boule Kleinmaisheid	10	2.500,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
DRK Puderbach	10	2.218,76 €	2.000,00 €	2.000,00 €
SV Raubach	10	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
Armes Heckelchen Brückrachdorf	9	2.800,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
Bartelsbühne	9	1.459,69 €	1.459,69 €	1.459,69 €
Holzbackfrösche	9	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
Obst- und Gartenfreunde Seelbach	9	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
Sinnes-Spür-Pfad Raubach	9	1.900,00 €	1.900,00 €	1.900,00 €
Tanzspiegel FV Daufenbach	9	2.200,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
VV Muscheid	9	5.775,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
Waldklassenzimmer Dürrholz	9	2.499,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
Literaturettreff Anhausen	8	510,00 €	510,00 €	360,00 €
Müll Steimel	8	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €
Panoramaschaukel Peterslahr	8	1.999,20 €	1.999,20 €	1.999,20 €
Sommer-Sonnen-Malwettbewerb Hardert	8	1.200,00 €	1.200,00 €	1.200,00 €
Treffpunkt Niederhofen	7	2.550,00 €	2.000,00 €	1.911,11 €
		36.781,65 €	30.238,89 €	30.000,00 €

Beschlussfähigkeit

Anzahl der Mitglieder des LAG-Entscheidungsgremiums insgesamt:	14	100%
davon öffentliche Partner	5	36%
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	4	28%
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	36%
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	13	93%
davon öffentliche Partner	5	39%
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	3	22%
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	39%
Beschlussfähigkeit gegeben:	Ja	

Volker Mendel stellt fest, dass alle erforderlichen Quoren erfüllt werden.



Das Entscheidungsgremium beschließt die Bewertungstabelle (s.a. Anlage) mit folgenden speziellen Regelungen:

- Das eingereichte Projekte „Weiterbildung und Vernetzung für politische Akteure“ wird nicht zur Bewertung zugelassen.
- Beim Projekt „Literaturettreff Anhausen“ werden die Bewirtungskosten nicht gefördert.
- Das gekürzte Bürgerprojekt „Treffpunkt Niederhofen“ kann weitere Summen (bis max. 2.000 €) erhalten, falls andere Bürgerprojekte ihr Budget nicht ausschöpfen.

Es werden keine Interessenkonflikte angezeigt.

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
13	0	0

b. Beschluss Rankingliste GAK / Regionalbudget

Marion Gutberlet blendet die nachfolgende Rankingliste ein, in der alle heute ausgewählten Projekte dargestellt sind.

Ranking	Träger des Vorhabens	Name des Vorhabens	Gesamtausgaben (EUR)	Punkt-zahl	Zuwendungs-satz	Zuwendung (EUR)			Zuwendung (EUR)
						Bundesmittel	Landesmittel	Projektunab-hängige Mittel	
GAK									
BRUTTO									
1	Palette M e.V.	Seminarhaus Palette M	70.667,63 €	86	70%	49.467,34	0,00	0,00	49.467,34
2	Ortsgemeinde Güllenheim	Aufwertung Dorfplatz inkl. WC	84.490,00 €	78	70%	59.143,00	0,00	0,00	59.143,00
Regionalbudget									
NETTO									
1	Player + Bremond GbR	Viehtransport- und Kühlanhänger	19.969,00 €	15	40%	7.987,60	0,00	0,00	7.987,60
2	Schützenverein Orfgen	Schützenhaus Orfgen	8.202,70 €	10	50%	4.101,35	0,00	0,00	4.101,35

Beschluss

Das Entscheidungsgremium der LAG Raiffeisen-Region beschließt die vorgestellte Rankingliste und macht sich die Auswahlkriterien und Förderkriterien des Förderaufrufs FLLE 2.0 zu eigen.

Das Entscheidungsgremium der LAG Raiffeisen-Region befürwortet die Finanzierung aus ELER-Mitteln. Alle weiteren Details der Beschlüsse bleiben bestehen.

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
13	0	0

TOP 6: Neubewertung eingereicherter GAK-Projekte

Marion Gutberlet erläutert, dass leider bei der Bewertung in der Novembersitzung ein Fehler bei der Vorbewertung von 2 GAK-Vorhaben passiert ist. Aufgefallen war dies bei der Prüfung der ADD, dadurch wurde die Mindestpunktzahl nicht erreicht.



Nach detaillierter Prüfung und Rücksprache mit einem Vorhabenträger konnte die Bewertung so angepasst werden, dass die Mindestpunktzahl doch erreicht werden kann.

Volker Mendel bittet um Zustimmung zur Neubewertung von folgenden beiden Projekten, die im Vorfeld im internen Mitgliederbereich zur Verfügung gestellt wurde:

- a. Multifunktions- und Mehrgenerationenplatz Meinborn
- b. Fit für die Zukunft Rüscheid

Beschluss

Das Entscheidungsgremium der LAG Raiffeisen-Region beschließt die vorgelegte Neubewertung von jeweils 54 Punkten und bittet die Geschäftsstelle um Weiterleitung an die ADD.

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
13	0	0

TOP 7: Weitere Beschlüsse

a. Neuer Aufruf Regionalbudget 2022

Im 1. Aufruf für das Regionalbudget 2022 wurden nur 2 Projekte eingereicht. Volker mendel schlägt in Abstimmung mit der Steuerungsgruppe vor, die Restsumme von 97.911,05 € in einem 2. Förderaufruf zur Verfügung zu stellen.

Beschluss

Das Entscheidungsgremium beschließt einen 2. Förderaufruf „Regionalbudget 2022“ mit folgenden Eckdaten:

- **Start: 12.04.2022**
- **Frist: 24.05.2022**
- **Summe: gesamte Restsumme nach der heutigen Auswahl (97.911,05 €, vorbehaltlich der Mittelbereitstellung durch den Bund)**
- **Auswahl: die Steuerungsgruppe wird beauftragt, dies festzulegen (ggf. Umlaufverfahren)**

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
13	0	0



b. Zustimmung zur Erhöhung der Fördersumme „DGH Harschbach“

In der Geschäftsstelle ging ein Schreiben der Ortsgemeinde Harschbach ein, in dem um die Bereitstellung weiterer Mittel gebeten wurde. Hintergrund ist die angespannte Preissituation auf dem Baumarkt infolge der Corona-Pandemie und jetzt zusätzlich durch den Krieg in der Ukraine.

In der Übersicht:

- Die Kostenschätzung vom 09.02.21 belief sich auf **Gesamtkosten in Höhe von 356.105,72 € (brutto)**. Bewilligt wurde am 25.06.21 eine **Fördersumme in Höhe von 249.274,00 €**.
- Nach den ersten Ausschreibungen und Anpassung der Kostenschätzung rechnet die Ortsgemeinde jetzt mit **Gesamtkosten in Höhe von 455.100,81 € (brutto)**. Bei dem bisher gewährten Fördersatz von 70% der Bruttokosten würde dies einer **Fördersumme von 318.570,57 €** entsprechen.

Beschluss

Das Entscheidungsgremium befürwortet die Anerkennung der höheren Gesamtkosten des Vorhabens und damit die Erhöhung der Fördersumme von 249.274,00 € auf 318.570,57 € und bittet die Geschäftsstelle um Veranlassung der erforderlichen Schritte und die ADD um entsprechende Anpassung des Zuwendungsbescheids.

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
13	0	0

8. Ausblick: LAG-Vollversammlung am 25.04.22

Volker Mendel informiert über die Agenda für die LAG-Vollversammlung am 25.04.22:

1. Begrüßung
2. Verabschiedung von Horst Rasbach als stellvertretender LAG-Vorsitzender
3. Wahl eines neuen stellvertretenden Vorsitzenden und von Mitgliedern für die Steuerungsgruppe
4. Vorstellung der LILE
5. Sonstiges

Der LAG-Vorsitzende Volker Mendel dankt allen für ihre Teilnahme und die engagierte Mitarbeit im Entscheidungsgremium.

uderbach / Koblenz, den 12.04.2022

Volker Mendel

Volker Mendel
LAG-Vorsitzender

Marion Gutberlet

Marion Gutberlet
LEADER-Managerin